



BERNER DRAGONER 1779

Adj Peter Häberli
Grossmattweg 7
3125 Toffen
T 031 819 87 11
F 031 819 87 12
M 079 218 44 93

20. Hauptversammlung 2013 Berner Dragoner 1779 am 21. Februar 2014 in der Wagenremise NPZ Bern

Traktanden:

- | | | |
|-----|---|----------------------------|
| 1. | Protokoll der HV vom 22. Februar 2013 | Präsident |
| 2. | Jahresbericht des Präsidenten | Präsident |
| 3. | Jahresrechnung 2013, Revisionsbericht
und Decharge an Vorstand | Kassier u. Rev.
Revisor |
| 4. | Jahresbeitrag | Präsident |
| 5. | Budget 2014 | Kassier |
| 6. | Wahlen, | |
| 7. | Mutationen | Rittmeister |
| 8. | Fleissauszeichnungen | Feldweibel |
| 9. | Tätigkeitsprogramm | Commandant |
| 10. | Verschiedenes | Präsident |

Anwesenheiten gemäss Präsenzliste:

Aeberhard Ruedi, Aebersold Anton, Bichsel Tobias, Feller Anton, Friolet Franz, Gerber Rudolf, Häberli Bernard, Häberli Peter, Häni Jürg, Hofer Hanspeter, Jaquerod Pierre Eric, Küng Stefan, Liechti Jürg, Liechti Fred, Mange Pierre, Michel Andreas, Rubin Heinz, Rüegethaler Fritz, Rüfenacht Urs, Rossel Walter, Rufer Jakob, Schatzmann Rudolf, Schatzmann Urs, Scheidegger Maximilian, Schick Ernst, Stadelmann Jürg, Steiner Urs, Sterchi Daniel, Trachsel Andreas Trachsel Beat, Tschannen Bendicht, Tschanz Urs, Voegeli Ernst, Vogt Jörg, Wittwer Peter, Zürcher Adrian, Zürcher Hansueli,

Brenzikofer Urs, Brenzikofer Ann, Jaquerod Sabine, Rubin Traute, Schatzmann Verena, Scheidegger Marietta, Schick Daisy, Stadelmann Stefi, Stoll Barbara

Entschuldigungen:

Aktivmitglieder: Baumgartner Willi, Moser Christian, Mosimann Christian, Gerber Markus

Ehren- Frei- und

Passivmitglieder: . Rubin Jens, Studer Häberli Esthi

Begrüssung:

Stefan Küng begrüsst die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen ordnungsgemäss verschickt worden sind. Es wird eine Präsenzliste geführt.

Zu 1)

Das Protokoll der HV vom 22.02.2013 wird genehmigt.

Zu 2)

Der Präsident verliest den Jahresbericht. Ernst Voegeli bringt den Bericht zur Abstimmung, was mit Applaus geschieht. Er verdankt den ausführlichen und treffenden Bericht. Der Jahresbericht wird dem Protokoll beigelegt.

Zu 3)

Adrian Zürcher erläutert die Jahresrechnung. Stefan Küng verdankt die präzise Arbeit und die informativen Ausführungen. Jörg Vogt als Revisor verliest in seinem und im Namen von Heinz Rubin den Revisorenbericht und beantragt, Kassier und Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt und die Entlastung erteilt.

Zu 4)

Der Passivmitgliederbeitrag wird weiterhin auf CHF 30.00 belassen. Auf einen Aktivmitgliederbeitrag wird nach wie vor verzichtet. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Der Präsident hält indes fest, dass bei allen anderen Historischen Truppen ein erheblicher Aktivmitgliederbeitrag zu entrichten ist.

Zu 5)

Adrian Zürcher erläutert hierauf das Budget. Es wird mit einem Verlust von Fr. 3'450.00 gerechnet. Das Budget wird einstimmig so genehmigt.

Stefan Küng gibt bekannt, dass Jürg Stadelmann über den Inhaber und Verwaltungsratspräsidenten Herrn Samuel Spring die Securitas AG als Sponsor für drei Jahre mit je einem Sponsorbeitrag von Fr. 3'000.00 gewinnen konnte. Er verdankt den Einsatz von Jürg Stadelmann und dankt hier Herrn Marcel Spring herzlich für das grosszügige Sponsoring.

Zu 6)

Der gesamte Vorstand stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Er wird mit Akklamation für weitere 3 Jahre gewählt und bestätigt.

Zu 7)

Stefan Küng gibt die Mutationen bekannt.

Aufnahmen:

Laurin Liechti sollen als Tambourrekut und Hansruedi Spichiger als Feldprediger aufgenommen werden. Sie werden einstimmig aufgenommen.

Statusänderung:

Beat Walker tritt in den Stand des Passivmitglieds über.

Zu 8)

Fw Jürg Liechti hält fest, dass die Präsenz sehr gut war. Er liest die Rangliste vor. Ruedi Gerber steht an der Spitz zusammen mit Urs Steiner. Der Fleisspreis wird Urs Steiner übergeben, nachdem Ruedi Gerber darauf verzichtet. Bei der Dienst Kompanie steht Urs Tschanz an der Spitze. Eine weitere Aufzählung würde den Rahmen sprengen. Die Fleissliste wird dem Protokoll beigelegt.

Zu 9

Der Commandant erläutert das Tätigkeitsprogramm. Es wird auf das Jahresprogramm verwiesen, das an alle verschickt worden ist und dem Protokoll beigelegt wird. Er verweist besonders auf folgende Einsätze und Ergänzungen hin:

Teilnahme Aachen: Die Schweiz ist Gastland. Die BD 1779 sind als Hauptauftritt vorgesehen. Es werden 25 Berittene und 5 Unberittene für den 07.-16.07.2014 benötigt, sofern die nötigen Finanzmittel gefunden werden können. Verantwortlich dafür ist der SVPS. Es melden sich 4 Mitglieder. Peter Häberli wird noch eine Umfrage machen und die Details bekanntgeben.

Am 20.06.2015 findet das 150-Jahr Jubiläum des ZKV statt. Anlässlich desselben wird die Schwadronsschule BD 1779 vorgeführt. Am gleichen Tag findet zudem das Kantonale Jodlerfest in Hasle Rüeßsau mit einem Umzug statt, an dem eine Delegation präsent sein sollte.

Ernst Voegeli bittet als Kommandant die Aktiven um gute Disziplin, die schon beim einheitlichen Tenue und der Achtungstellung beginnt und eine Voraussetzung für ein präzises und unfallfreies Verbandsreiten ist.

Zu 10

Stefen Küng informiert, dass Urs Brenzikofer für die Frei- und Passivmitglieder einen Stamm zur Förderung und Erhaltung der Kameradschaft unter den nicht mehr Aktiven organisiert. Urs Brenzikofer informiert darüber. Er schlägt einen fixen Stamm im Specht bei Dani Stettler vor. Stefan Küng verdankt die Initiative.

Die Rekrutierung von jungen Reitern ist zwingend. Alle sind zur Werbung aufgerufen.

Ernst Schick gibt noch Reitlehren von Wilhelm Grundbacher ab.

Pierre Mange ruft auf, wieder Wein zu bestellen. Bei dessen Verkauf ergibt sich auch ein gewisser Gewinn zugunsten der Vereinskasse. Es wird ein entsprechender Aufruf erfolgen.

Tobias Bichsel beantragt, dass die Fähnli wieder definiert werden, wie das früher der Fall war. Pierre Eric Jaquerod stimmt dem zu, weist jedoch darauf hin, dass die Fähnlein leider nie vollzählig antreten und somit jedes Mal wieder nachformiert werden müssen. Einheitliche Fähnlein bedingen eine hohe Präsenz an den Trainings.

Ernst Voegeli empfiehlt das Abonnement „die Satteltasche“ hinter der Charly Stob und Stadelmann von der Bereitermusik stehen. Es gibt pro Jahr für Fr. 100.00 5 Ausgaben.


Franz Friolet weist auf die neu gestaltete Homepage hin. Wer etwas mitteilen will, kann dies über die Rubrik „Meldung“ machen. Die Homepage ist aktualisiert.

Beginn: 18.30 h

Schluss: 19.40 h

Protokoll:

Beilagen: Jahresbericht des Präsidenten
Jahresprogramm
Fleissliste



Peter Häberli